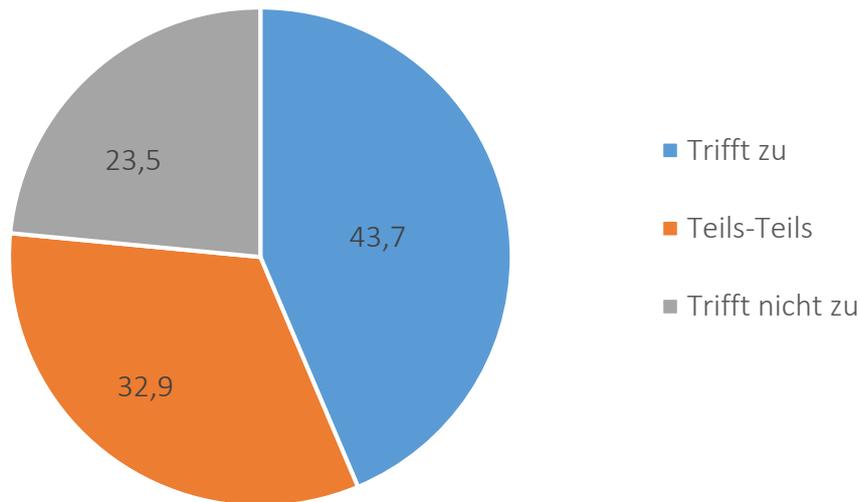


## Ehrenamt in der Kirche: Eine Studie der KA St. Pölten

---

### Motivation: *Wertschätzung*

Ich erfahre für meine ehrenamtliche Arbeit in der Kirche Anerkennung.



#### Beschreibung:

Wertschätzung ist auf allen Ebenen wichtig: Wenn Rückmeldungen von der „Basis“ und aus den Pfarren kommen, dass z.B. eine Veranstaltung gut organisiert wurde oder dass ein Behelf/eine Arbeitsunterlage sehr wertvoll und dass es richtig und wichtig war, zu gesellschaftspolitischen Themen Stellung zu nehmen, dann tut das gut. Es sind auch die Mitglieder der Gliederungen erfreut, wenn von den Diözesanleitungen Rückmeldungen kommen, Ideen und Vorschläge gemacht und auch angenommen werden. Jeder Verein/jeder Betrieb/jede Pfarre und die Kirche sollen von unten nach oben und von oben nach unten kommunizieren. Dazu sollte es auch möglich sein mitzuentcheiden.

### **Konsequenz und Empfehlung:**

Viele Angebote (wie z.B. die Kombination Kirche & Sport) würden noch viel mehr Chance bieten, kirchenferne Menschen anzusprechen, wie es Papst Franziskus ein Herzensanliegen ist. Es geht nicht nur um Geld/Strukturen/Ressourcen, es geht auch um die Stimmung und die Atmosphäre. Das Miteinander braucht persönliche Begegnung. Wir sind zutiefst überzeugt, dass die Frohe Botschaft, das Wirken und die Auferstehung Jesu Christi das Größte ist, das wir – wohl neben der Liebe, den Schönheiten der Natur ... - empfangen dürfen.

Atmosphäre ist wichtig. Wenn die Stimmung passt, passt auch das Engagement.

Leute, die andere mitreißen können, motivieren zum Mittun.